

**Erlass einer dringlichen Anordnung;
Besorgung eines unaufschiebbaren Geschäftes**

nach § 13 Abs.1 Ziff. 6

der Geschäftsordnung für den Stadtrat (Art. 37 Abs. 3 GO)

Wanderers Germering e.V.;
Saisonverlängerung - Erhöhung des Zuschusses für die Belegung der Eislaufhalle

Konto:	Ansatz WP/€:	Ist/€:	Beschluß/€	Ausgaben/€
	0,00	0,00		

I. Sachverhalt:

In der Sitzung des Hauptausschusses am 18.06.2015 wurde die Belegung der Eislaufhalle für die Wanderers e.V. beschlossen.

Dabei wurde u.a. vereinbart, dass eine Verlängerung der Eiszeit um eine Woche aus organisatorischen Gründen für die Saison 2015/2016 auf Grund der derzeitigen Belegung (nachfolgende Messe) äußerst schwierig ist. In Absprache mit den Wanderers e.V. werde aber versucht, dies für die neue Saison 2016/2017 zu ermöglichen (die Verlängerung der Saison um eine Woche würde den Stadtwerken auch die zusätzliche Vermarktung von Eiszeiten an Externe für diesen Zeitraum ermöglichen).

Der Verein wird diesbezüglich spätestens in 11/2015 auf die Stadt zukommen, damit ggf. ein entsprechender Gremienbeschluss im Hauptausschuss gefasst werden kann. Die Wanderers e.V. haben sich mit diesem Vorgehen einverstanden erklärt.

Mit Schreiben vom 20 Januar 2016 (siehe Anlage) baten die Wanderers Germering e.V. nunmehr um Prüfung, ob die Verlängerung der Eiszeit nach Absage der Umweltmesse bereits aktuell möglich sei. Hintergrund ist zum einen die in dieser Saison durch die erste Mannschaft auszuspielende Relegation um den Abstieg in die Landesliga, zum anderen der Eispiraten-Cup für die Kleinstschüler, der in dieser Saison erstmalig veranstaltet werden soll. Beide Veranstaltungen liegen terminlich außerhalb der Eishallen-Saison.

Eine Konkretisierung der benötigten Eiszeiten durch den Verein erfolgte mit E-Mail vom 15.02.2016 (siehe Anlage).

Für die Verlängerung der Eiszeit entstehen Personal- und Energiekosten auf Seiten der Stadtwerke in Höhe von rd. 6.000 Euro.

Bei positiver Beschlussfassung wäre darüber hinaus ein Betrag in Höhe von 1.682,53 Euro als Zuschuss bereitzustellen. Parallel wird versucht, die übrigen Eiszeiten noch zu vermarkten, so dass eine Verringerung der Mehraufwendungen möglich wäre.

Begründung der dringlichen Anordnung:

Die Entscheidung zur Saisonverlängerung der Eislaufhalle ist dringlich, da bei einem Beschluss erst in der nächsten Stadtratssitzung die Reaktionszeit für die Umorganisation der Relegationsspiele und der Trainingszeiten (Anmietung von Eiszeiten in anderen Eisstadion) zu kurz ist.

II. Beschlußvorschlag:

Die Eislaufsaison 2015/2016 wird um die Woche vom 7.3. bis 13.3.2016 verlängert. Die Benutzungsgebühren – für den Seniorenbereich jeweils netto, also ohne MwSt. – werden im Rahmen der Sportförderung von der Stadt Germering wie folgt übernommen:

- a) Die Senioren-Trainingszeit und die Spielzeit am Wochenende werden mit 65,00 € netto/Std., höchstens jedoch bis zu insgesamt 6,25 Std. bezuschusst.
- b) Die Nachwuchs-Trainingszeiten werden mit 77,35 € brutto/Std., höchstens jedoch bis zu insgesamt 13,5 Std. bezuschusst.
- c) Für die zusätzliche Eiszeit beim Nachwuchs – Eispiraten-Cup der Kleinstschüler - werden die anfallenden Kosten mit 77,35 € brutto/Std., höchstens jedoch bis zu insgesamt 3 Stunden bezuschusst.

Germering, 25.02.2016

.....
Werkleiter

III. Entscheidung:

Es wird gemäß obigem Vorschlag (Ziffer II) entschieden.

Germering,

.....
Andreas Haas
Oberbürgermeister

**Zurück an Stadtwerke Germering
Kopie an RPA**

Der zuständige Ausschuss / Stadtrat ist in der nächsten Sitzung von dieser Entscheidung in Kenntnis zu setzen